

Erfolgsgeschichte der Hörmann KG Antriebstechnik

Mehr **Transparenz im Projektmanagement** durch Atlassian Jira und Confluence

Die Hörmann KG Antriebstechnik verfolgt das Ziel, ihre Entwicklungsprojekte transparent zu steuern und Anforderungen durchgängig vom Konzept bis zum Testfall nachverfolgen zu können. Gleichzeitig sollen Medienbrüche eliminiert und vorhandenes Wissen zentral gebündelt werden – sowohl für das Projektmanagement als auch für die Entwicklung.

Gemeinsam mit greenique migriert das Unternehmen Jira und Confluence in die Atlassian Cloud und schafft damit die Basis für ein integriertes Anforderungsmanagement. Heute greifen Projektdokumentation, Anforderungsmanagement und Ticketbearbeitung nahtlos ineinander. Das Ergebnis: mehr Transparenz, ein deutlich reduzierter Suchaufwand und eine klar strukturierte, bereichsübergreifende Zusammenarbeit.

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe



Das Hörmann Projekt **zusammengefasst**



Hörmann KG Antriebstechnik



Steinhagen



Antriebs- und Steuerungstechnik



ca. 350 Mitarbeitende

Die Ausgangslage

Im Projektmanagement und in der Entwicklung werden mehrere, nur unzureichend miteinander verknüpfte Programme eingesetzt. Anforderungen lassen sich dadurch nicht durchgängig nachverfolgen, Informationen sind auf verschiedene Systeme verteilt, und der Aufwand für Suche, Abstimmung und Synchronisation ist entsprechend hoch. Zudem wird Jira bislang in einer lokalen On-Premises-Instanz betrieben und muss in eine zukunftssichere Cloud-Umgebung überführt werden.

Unsere Lösung

Gemeinsam mit greenique migriert die Hörmann KG Antriebstechnik Jira und Confluence in die Atlassian Cloud und schafft damit die Grundlage für ein integriertes Anforderungsmanagement. Confluence fungiert als zentrales Dokumentations- und Wissensmanagement-Tool, während Jira als operatives „Doing Tool“ für die tägliche Arbeit dient. Anforderungen, Spezifikationen und Tickets sind dabei klar strukturiert und übersichtlich miteinander verknüpft.

Das Ergebnis

Der Projektstand ist heute deutlich transparenter: Alle Beteiligten erkennen auf einen Blick den aktuellen Arbeitsstand sowie die nächsten Schritte. Informationen stehen zentral zur Verfügung, Medienbrüche werden reduziert und Inhalte lassen sich effizient weiterverarbeiten.

Dadurch wird die bereichsübergreifende Zusammenarbeit spürbar erleichtert. Gleichzeitig schafft die Atlassian Cloud eine zukunftssichere Basis für weitere Integrationen – beispielsweise für die geplante Anbindung der Projektmanagement-Software.

Ausgangslage: Viele Tools und wenig Durchblick

Als Teamleiter Projektmanagement verantwortet Thomas Lokotsch bei der Hörmann KG Antriebstechnik die fachliche und organisatorische Anleitung der Projektleiter:innen – inklusive der Weiterentwicklung der eingesetzten Projektmanagement-Tools. Eine der größten Herausforderungen seines Teams: Informationen und Wissen so bereitzustellen, dass alle Beteiligten jederzeit wissen, wo ein Projekt in Bezug auf den Fortschrittsgrad steht und welcher Arbeitsschritt als Nächstes zu tun ist.



„Eine der größten Herausforderungen in der Arbeit meines Teams war die Bereitstellung und Verfügbarkeit von Informationen. Es fehlte an Transparenz in der Abarbeitung von Anforderungen, und für viele Mitarbeitende war nicht klar erkennbar, wo sie stehen und welche Arbeitsschritte als Nächstes folgen.“



Thomas Lokotsch
Teamleiter Projektmanagement
Hörmann KG Antriebstechnik

Hinzu kommt: Die Projektdokumentation und das Anforderungsmanagement verteilen sich auf mehrere Medien. Von Word und Excel bis hin zu spezialisierten Modellierungswerkzeugen gab es viele Einzelquellen ohne durchgängige Verknüpfung.

Bereits einige Jahre zuvor wurde im Bereich Elektronik-Entwicklung Jira eingeführt, um Arbeitsschritte transparenter zu gestalten und direkte objektbezogene Kommunikation zu ermöglichen. Die gesuchte Lösung: Ein zentrales Tool, das sowohl Arbeitsnachverfolgung als auch Zusammenarbeit in Tickets ermöglicht. So entstand der erste Kontakt zu greenique.

Mit der Abkündigung der bisherigen Version von Jira stand dann die nächste große Entscheidung an: Die bestehende Atlassian-Landschaft sollte zukunftssicher in die Cloud überführt werden – ohne einen Mischbetrieb aus Cloud und On-Premises.

Wir sind Atlassian Partner

Als Atlassian Platinum Solution Partner gehören wir zu den führenden Atlassian Partnern in der DACH-Region. Dank unserer zertifizierten Expertise sowie der engen Verbindung zum Hersteller können wir euch einen ganzheitlichen Atlassian Service anbieten.



Platinum
Solution Partner

Erfahre mehr über uns

Lösung: Migration in die Cloud und integriertes Anforderungsmanagement

Gemeinsam mit greenique migriert die Hörmann KG Antriebstechnik ihre Jira- und Confluence-Instanz in die Atlassian Cloud. Die Migration läuft geordnet und effizient: greenique übernimmt Konzeption und Durchführung der Migration, sämtliche relevanten Daten und Konfigurationen werden strukturiert übertragen.

Mit der erfolgreichen Cloud-Migration ist der Weg frei für den nächsten Schritt: ein durchgängiges Anforderungsmanagement auf Basis von Jira und Confluence.

Jira für das Aufgabenmanagement in der Entwicklung

Jira dient bei Hörmann als „Doing Tool“ in den Durchführungsphasen der Projekte. Sämtliche Aufgaben und Arbeitsschritte werden als Tickets abgebildet und fachbereichs- übergreifend bearbeitet. Hierbei sind alle projektrelevanten Fachbereiche integriert.



Was ist Jira?

Atlassian Jira ist ein Organisationstool, um den Überblick über Aufgaben, Ressourcenverteilung, Abhängigkeiten und mehr zu behalten. Agiles Aufgaben- und Projektmanagement war noch nie so einfach.

[Mehr über Jira erfahren](#)



„Früher haben wir bei Problemen telefoniert oder E-Mails geschrieben, dabei fand die Abstimmung selten direkt am konkreten Vorgang statt, sodass wir den fachlichen Kontext jedes Mal erst mühsam nachvollziehen mussten. Heute stimmen wir uns direkt im Ticket ab, fachbereichs- übergreifend und transparent. Informationen sind sofort verfügbar, unnötiges Suchen entfällt. So kommen wir mit weniger Abstimmungsaufwand deutlich schneller im Entwicklungsprozess voran.“



Thomas Lokotsch
Teamleiter Projektmanagement
Hörmann KG Antriebstechnik

Projektdokumentation und Anforderungen in Confluence

Confluence wird bei der Hörmann KG Antriebstechnik heute als zentrales Dokumentationstool für Projekte sowie als Wissensmanagement-Plattform eingesetzt.

Ein besonderer Mehrwert entsteht durch die enge Verzahnung mit Jira: Anforderungen und Spezifikationen werden in Confluence strukturiert dokumentiert und über Verlinkungen und Templates entsteht eine klare Verbindung von der Anforderung bis ins Jira-Ticket. Das System ist so aufgebaut, dass perspektivisch auch Testfälle abgeleitet und verknüpft werden können.



„Confluence ist jetzt unser Dokumentationstool für Projekte und für das Wissensmanagement. Die Handhabung ist sehr ähnlich wie bei Jira. Somit müssen sich die Mitarbeitenden nicht an ein komplett neues Tool gewöhnen. Dies steigert die Akzeptanz.“



Thomas Lokotsch
Teamleiter Projektmanagement
Hörmann KG Antriebstechnik

Statt undurchgängiger Dokumente in verschiedenen Formaten gibt es nun eine nachvollziehbare Informationsbasis.

Die Atlassian-Tools sind dabei längst über das Projektmanagement hinaus im Einsatz: Angebunden sind das Produktmanagement, die Elektronik-Entwicklung, die Mechanik-Entwicklung sowie Test und Validierung. Perspektivisch werden weitere Bereiche folgen, z. B. Gebäude- und Anlagentechnik, Produktion.

greenique als Ideengeber und Sparringspartner

Neben der technischen Umsetzung spielt greenique vor allem als Ideengeber und Sparringspartner eine wichtige Rolle.

Durch den umfangreichen Kundenstamm bringt das Team bewährte Best Practices aus unterschiedlichen Unternehmen und Branchen ein.

Besonders geschätzt werden die offene Kommunikation, der direkte Austausch und die transparente Darstellung des Projektfortschritts. Die räumliche Nähe und die Möglichkeit, Themen vor Ort im Werk zu diskutieren, empfindet Hörmann KG Antriebstechnik ebenfalls als großen Vorteil.



„Ich schätze die 1:1-Beziehung und die Kommunikation auf Augenhöhe. Es fühlt sich eher wie ein kollegiales Miteinander an. Mir ist wichtig, jederzeit zu verstehen, warum ein Thema gegebenenfalls ins Stocken gerät. Diese Transparenz hat ihr durchgängig geschaffen. Besonders schätze ich zudem die regionale Nähe. Viele Themen lassen sich im persönlichen Austausch vor Ort einfach zielgerichteter klären.“



Thomas Lokotsch
Teamleiter Projektmanagement
Hörmann KG Antriebstechnik



Ergebnis: Transparente Projekte ohne Medienbrüche

Mit Jira und Confluence in der Atlassian Cloud, einem strukturierten Anforderungs- und Projektdokumentationsansatz sowie der engen Kopplung an das übergeordnete Projektmanagement stärkt die Hörmann KG Antriebstechnik ihr Projektmanagement nachhaltig.

Die Ergebnisse umfassen:

- **Durchgängige Transparenz in Projekten**
Durch die Integration des genannten Projektmanagement-Tools erhalten alle Beteiligten einen klaren Überblick über den Projektfortschritt, die anstehenden Aufgaben sowie bestehende Herausforderungen.
- **Zentrale Projektdokumentation ohne Medienbrüche**
Anforderungen, Spezifikationen und begleitende Informationen liegen nicht mehr in mehreren, schwer verknüpfbaren Tools, sondern lassen sich über Confluence und Jira durchgängig nachverfolgen.
- **Effizientere Kommunikation und Zusammenarbeit**
Fachbereiche diskutieren direkt im Ticket am konkreten Vorgang. Telefonate und E-Mails werden reduziert, das Suchen nach Informationen nimmt deutlich ab.
- **Einheitliche Toollandschaft für Entwicklung und Projektmanagement**
Mitarbeitende nutzen vertraute Oberflächen in Jira und Confluence, ohne zusätzliche, isolierte Spezialtools bedienen zu müssen. Über den Atlassian Marketplace stehen zahlreiche Erweiterungsmöglichkeiten zur Verfügung.
- **Zukunftssichere Basis mit Cloud und geplanter BCS-Integration**
Mit der Migration in die Atlassian Cloud ist die Systemlandschaft auf die Zukunft ausgerichtet. Die geplante Schnittstelle zu BCS wird die Brücke zwischen strategischer Projektsteuerung und operativer Ticketbearbeitung weiter stärken.

**Flexibel und transparent.
Mit greenique.**

☎ +49 (0) 521 / 922 799 52

✉ service@greenique.de

greenique GmbH & Co. KG
August-Schroeder-Str. 4
33602 Bielefeld

www.greenique.de



Platinum
Solution Partner



Registered
Partner